



Einladung zur
Ordentlichen Generalversammlung
der LifeWatch AG, Zug
am 26. April 2017 um 10.00 Uhr (Türöffnung um 09.30 Uhr)
im Technopark Zürich, Technoparkstrasse 1, CH-8005 Zürich

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle 2016

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2016.

2. Konzernrechnung und Bericht des Konzernprüfers 2016

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2016.

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses

Antrag des Verwaltungsrates:

Verwendung des Jahresverlusts von CHF 8'135'626.00 plus Verlustvortrag von CHF 4'605'560.00 wie folgt:

Verlustvortrag von 2015	CHF	(4'605'560.00)
Verlust im Jahr 2016	CHF	(8'135'626.00)
Saldo zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	0.00
Ausschüttung als Dividende	CHF	0.00
Verlustvortrag	CHF	(12'741'186.00)

4. Entlastung von Verwaltungsrat und Management

Erläuterungen:

- Dr. Robert Bider, Raymond W. Cohen, Antoine Kohler sowie Jinsheng Dong wurden im Geschäftsjahr 2016 neu in den Verwaltungsrat gewählt.
- Andrew Moore und Christoph Heinzen wurden im Geschäftsjahr 2016 zum Chief Financial Officer beziehungsweise zum Chief Operations and Technology Officer und zu Mitgliedern der Geschäftsleitung ernannt.
- Stefan Vogt, der ehemalige Chief Commercial Officer hat die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2016 verlassen, und Mike Turchi, der ehemalige Chief Financial Officer, hat im Geschäftsjahr 2016 eine neue Rolle innerhalb die Gesellschaft aufgenommen.

Anträge des Verwaltungsrates:

- 4.1 Erteilung der Entlastung für Herrn Dr. Robert Bider für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.2 Erteilung der Entlastung für Herrn Antoine Kohler für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.3 Erteilung der Entlastung für Herrn Raymond W. Cohen für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.4 Erteilung der Entlastung für Herrn Jinsheng Dong für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.5 Erteilung der Entlastung für Herrn Antoine Hubert für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.6 Erteilung der Entlastung für Herrn Thomas Rühle für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.7 Erteilung der Entlastung für Herrn Patrick Schildknecht für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.8 Erteilung der Entlastung für Herrn Dr. Stephan Rietiker für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.9 Erteilung der Entlastung für Herrn Christoph Heinzen für ihre Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.10 Erteilung der Entlastung für Frau Stephanie Kravetz für ihre Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.11 Erteilung der Entlastung für Herrn Andrew Moore für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.12 Erteilung der Entlastung für Herrn Mike Turchi für seine Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.
- 4.13 Erteilung der Entlastung für Herrn Stefan Vogt für ihre Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016.

5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates

Erläuterungen:

Herr Antoine Huber und Herr Antoine Kohler haben uns im März 2017 informiert, dass sie nicht zur Wiederwahl zur Verfügung stehen. Alle anderen gegenwärtigen Mitglieder des Verwaltungsrats haben bestätigt, dass sie für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen.

Anträge des Verwaltungsrates:

- 5.1 Wiederwahl von Herrn Dr. Robert Bider in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.
- 5.2 Wiederwahl von Herrn Raymond W. Cohen in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.
- 5.3 Wiederwahl von Herrn Jinsheng Dong in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.
- 5.4 Wiederwahl von Herrn Thomas Rühle in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.
- 5.5 Wiederwahl von Herrn Patrick Schildknecht in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.

6. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl von Herrn Dr. Robert Bider zum Verwaltungsratspräsidenten für die Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.

7. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Anträge des Verwaltungsrates:

- 7.1 Wiederwahl von Herrn Thomas Rühle als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.
- 7.2 Wahl von Herrn Jinsheng Dong als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.
- 7.3 Wiederwahl von Herrn Raymond W. Cohen als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.

8. Statutenänderungen

Erläuterungen:

Ein Teil der Entschädigung, die die Gesellschaft an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie anderen Gruppen von Arbeitnehmern zahlt, können in Form von aktienbasierten Instrumenten (Aktien, potenzielle Ansprüche und Optionen zum Erwerb von Aktien der Gesellschaft) erfolgen. Die Aktien können aus dem bedingten Kapital in dem in der Satzung festgelegten Umfang ausgegeben werden (Artikel 3ter). Wenn bedingtes Kapital nicht vorhanden ist, muss das Unternehmen Aktien auf dem Markt erwerben, was die Geldmittel des Unternehmens reduziert. Der bisherige Pool des bedingten Kapitals für die Ausübung von Mitarbeiteroptionen wurde durch die Ausübung von zuvor ausgegebenen Optionen auf eine sehr geringe Zahl reduziert und der Rest wurde bei der ordentlichen Generalversammlung in 2016 eliminiert. Da der Verwaltungsrat die Möglichkeit eines Vergütungsmodelles, das die Verwendung von Eigenkapital beinhaltet, beibehalten möchte, schlägt er vor, dass die Anteilhaber hierfür bedingtes Kapital genehmigen. Es werden maximal 920'000 Aktien mit einem maximalen Gesamtnennwert von CHF 1'196'000.00 vorgeschlagen, was knapp 5.0% des ausstehenden Aktienkapitals der Gesellschaft entspricht.

Anträge des Verwaltungsrates:

Änderung des Artikels 3ter Abs. 1 (Bedingtes Kapital) der Statuten wie folgt:

Das Aktienkapital kann durch die Ausgabe von maximal 920'000 voll zu liberierenden Namenaktien im Nennwert von je CHF 1.30 um maximal CHF 1'196'000.00 erhöht werden durch die Ausübung von Wandel- oder Optionsrechten oder anderen Rechten, die sich auf Beteiligungspapiere (nachfolgend zusammengefasst „Optionsrechte“) beziehen, welche Mitarbeitern, Verwaltungsräten, Führungskräften, Beratern und Mitgliedern des Beirats der Gesellschaft oder deren Konzerngesellschaften eingeräumt werden, unter Vorbehalt von Art. 26b der Statuten.

9. Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütungen des Verwaltungsrates für 2018

Erläuterungen:

Nach der Ablehnung der Entschädigung für den Verwaltungsrat im Jahr 2015 führte der Verwaltungsrat eine Überprüfung durch und beschloss, den Entschädigungsansatz zu vereinfachen und jede Möglichkeit der Variabilität durch die Zahlung von Barausgleich in der Zukunft zu beseitigen. Der Verwaltungsrat hat daher die Vergütung eines Verwaltungsratsmitglieds für 2016 und darüber hinaus bei CHF 65'000 für jede Amtszeit (von der einen Generalversammlung zur nächsten Generalversammlung) mit einem zusätzlichen Betrag von CHF 65'000 für den Verwaltungsratspräsidenten festgelegt. Darüber hinaus wurde für jede Mitgliedschaft des Ausschusses ein Ausgleichsbetrag von CHF 16'000 festgesetzt (mit Ausnahme des Exekutivkomitees, das nicht vergütet wird).

Vergütung für 2017 und 2018: Die ordentliche Generalversammlung 2015 hat eine maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2017 in der Höhe von CHF 700'000 genehmigt, unter der Annahme einer geplanten Besetzung mit sieben Mitgliedern wie an dieser Generalversammlung gewählt oder wieder gewählt wurden. Auf der gleichen Basis und unter der Voraussetzung, dass die Entschädigung in bar gezahlt wird, wird eine Gesamtentschädigung für das Geschäftsjahr 2018 von ebenfalls CHF 700'000 vorgeschlagen.

Die für das Geschäftsjahr 2017 tatsächlich ausbezahlten Vergütungen, einschliesslich der Aufteilung auf die genannten Komponenten, werden im Vergütungsbericht 2017 offengelegt.

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütungen des Verwaltungsrates in Höhe von maximal CHF 700'000 für das Geschäftsjahr 2018.

10. Genehmigung der Gesamtsumme der fixen und variablen Vergütungen der Geschäftsleitung

Erläuterungen:

Die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung besteht aus einer fixen Vergütung und einer variablen leistungsabhängigen Vergütung.

An der ordentlichen Generalversammlung 2015 wurde eine maximale fixe Vergütung der Geschäftsleitung von insgesamt CHF 2'100'000 für das Geschäftsjahr 2016 und an der Generalversammlung 2016 von insgesamt CHF 2'100'000 für das Geschäftsjahr 2017 genehmigt. Die Geschäftsleitung bestand während dem Jahr 2015 mehrheitlich aus vier Personen (wobei der Bestand zwischen drei und vier Mitgliedern variierte) und für das Jahr 2017 ist beabsichtigt, dass die Geschäftsleitung auf fünf Personen aufbaut.

Der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung wird eine prospektiv zu genehmigende fixe Vergütung der Geschäftsleitung von insgesamt maximal CHF 2'100'000 für das Geschäftsjahr 2018 vorgeschlagen. Dieser beantragte Maximalbetrag beinhaltet neben den Basissalären auch sonstige Ausgaben (einschliesslich Sozialversicherungsabgaben und Beiträge an die Pensionskasse) und unvorhergesehene Ausgaben.

Als variable, erfolgsabhängige Vergütung für die Geschäftsleitung wurde für 2016 rückwirkend ein Betrag von CHF 0, da die Unternehmensleistungsziele nicht erfüllt wurden.

Der Verwaltungsrat wünscht sich, eine Kombination aus Bar-Bonus und langfristigen Anreiz (LTI) zu verwenden, die aus Optionen für variable Vergütung besteht. Die vorgeschlagene Beschlussfassung der Aktionäre zur Genehmigung des bedingten Kapitals soll die Aufteilung und Ausübung von Optionen nach diesem Plan unterstützen. Die variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2017 wird rückwirkend festgelegt und der Generalversammlung zur Genehmigung im Jahr 2018 vorgelegt.

Die für das Geschäftsjahr 2017 tatsächlich ausbezahlten Vergütungen werden im Vergütungsbericht 2017 offengelegt.

Anträge des Verwaltungsrates:

- 10.1 Genehmigung der fixen Vergütungen der Geschäftsleitung in Höhe von maximal CHF 2'100'000 für das Geschäftsjahr 2018.
- 10.2 Genehmigung der variablen Vergütungen der Geschäftsleitung in Höhe von maximal CHF 0 für das Geschäftsjahr 2016.

11. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Antrag des Verwaltungsrates:

Wahl der bisherigen unabhängigen Stimmrechtsvertretung, Rechtsanwaltskanzlei Stiffler & Partner, Rechtsanwälte, Dufourstrasse 101, Postfach 1072, CH-8034 Zürich, vertreten durch Herrn lic. iur. Yves Endrass, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2017 bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2018.

12. Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017.

Allgemeine Informationen

Geschäftsbericht

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung sowie die Berichte der Revisionsstelle und des Konzernprüfers wie auch das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 15. April 2016 liegen ab 22. März 2017 am Hauptsitz unserer Gesellschaft in Zug zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf oder können unter <http://www.lifewatch.com> eingesehen werden.

Stimmberechtigung/Zutrittskarten

Jene Aktionäre, die vor dem 22. April 2017, dem ersten Tag, an dem das Aktienregister geschlossen sein wird, im Aktienbuch als Aktionäre eingetragen sind, erhalten die Einladung zusammen mit einem Antwort- und Vollmachtenformular (Anmeldung/Vollmachterteilung zur ordentlichen Generalversammlung) sowie einem Weisungsformular an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter (vgl. untenstehend zur Person des unabhängigen Stimmrechtsvertreters). Diese Aktionäre werden, sofern sie dies mit dem Antwortformular verlangen, eine Eintrittskarte erhalten. Der Versand der Zutrittskarten erfolgt ab dem 12. April 2017. Die Aktionäre können ihre Eintrittskarte gegen Vorweisung des Antwortformulars auch ab Türöffnung vor der Generalversammlung entgegennehmen.

In der Zeit vom 22. April bis und mit dem 26. April 2017 werden keine Eintragungen im Aktienbuch vorgenommen.

Vollmachterteilung

Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen werden, können sich durch eine Drittperson oder durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen. Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter i.S. von Art. 689c OR und Art. 8 VegüV wurde an der letzten ordentlichen Generalversammlung Herr lic. iur. Yves Endrass, Rechtsanwalt bei Stiffler & Partner, Rechtsanwälte, Dufourstrasse 101, Postfach 1072, CH-8034 Zürich, festgelegt.

Für die Vollmachterteilung an Dritte sind die Zutrittskarten zu unterzeichnen und dem Bevollmächtigten zu übergeben.

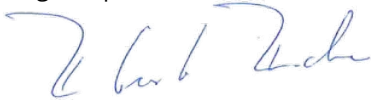
Für die Vollmachterteilung an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ist keine Zutrittskarte zu bestellen, sondern sind die Vollmacht und die Weisungen von den Aktionären auszufüllen, zu unterzeichnen und direkt dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter an vorstehende Adresse zuzustellen. Die Vollmachterteilung mit entsprechenden Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter kann auch elektronisch bis spätestens am 24. April 2017, um 12:00 Uhr, erfolgen; die einschlägigen Angaben zur Erstellung eines Aktionärskontos finden Sie auf dem Antwortformular. Werden keine Weisungen erteilt, wird sich der unabhängige Stimmrechtsvertreter der Stimme enthalten.

Organisatorische Hinweise

Die ordentliche Generalversammlung der LifeWatch AG findet im Auditorium am Technopark Zürich, Technoparkstrasse 1, CH-8005 Zürich statt. Der Technopark Zürich ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen (Tram 4 von der Hauptbahnhof Zürich, bis Haltestelle Technopark).

Wir freuen uns, die teilnehmenden Aktionärinnen und Aktionäre im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung zu einem Apéro riche einzuladen.

Zug, 4. April 2017



Für den Verwaltungsrat:

Dr. Robert Bider, Verwaltungsratspräsident